

**Betreff:**

Gehweg-/Bürgersteig-Sanierung (CDU)

**Antragstext:**

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten zu veranlassen, dass der Gehweg/Bürgersteig der Wiesbadener Straße, insbesondere in Fahrtrichtung stadteinwärts zwischen der Fußgängerampel an der Bahnunterführung und der Johannes-Gossner-Straße so saniert wird, dass er wieder ohne Gefährdung be3nutzt werden kann und seinem Gesamtbild dem Zugangscharakter dieser Straße in Richtung Wiesbaden einigermaßen gerecht wird. Die noch im Gang befindlichen Erdarbeiten sollten nicht dafür herhalten müssen, die Gehwege noch über längere Zeit im derzeitigen Zustand zu belassen.

**Im Einzelnen:**

Die Gehweg-Decken sind unterschiedlichster Natur, teils tief eingefurcht und mit Geh-Hindernissen versehen.

Pfosten, die unerlaubtes Parken verhindern sollen, sind teilweise umgetreten, entfernt oder auf Höhe der Hausnummer 50 ff total verrostet, möglicherweise auch unberechtigt aufgestellt. Zwischen den Bäumen wird wild geparkt, dadurch sind tiefe Furchen in den fürs Parken nicht vorgesehenen Flächen. Zusätzliche Posten, besser: Findlinge könnten hier Abhilfe schaffen.

Ein Antrag vom 05.06.2006, der auf letztgenannte Situation abzielte und konkrete Abhilfemaßnahmen beinhaltete, wurde bereits im Ortsbeirat beschlossen; ihm wurde jedoch seitens der Stadtverwaltung noch nicht gefolgt.

Mainz-Kastel, 09.03.2009

Beuermann